

Zwei weitere Wünsche aufgenommen

HAUSHALT Die Stadt plant in 2022 zusätzliche Ausgaben für neuen Bauhof-Bagger und Photovoltaik bei der Kläranlage ein.

BURGBERNHEIM – Zum großen Teil ist das Investitionsprogramm der Stadt Burgbernheim für 2022 schon festgelegt. Per Beschluss ergänzten die Stadträte den Haushalt aber kürzlich noch um zwei Punkte. Bei einem gab es kleinere Diskussionen.

Der erste wäre die Errichtung einer Photovoltaik-Anlage auf dem Gelände der Kläranlage. Eine Anlage mit 76 Kilowatt-Peak wäre laut einer Untersuchung denkbar und sinnvoll, erklärte Bürgermeister Matthias Schwarz. Den gewonnenen Strom könnte man wohl überwiegend direkt vor Ort nutzen. Diese Investition sei zu begrüßen, erklärte Karl-Otto Mollwitz (SPD). Zu den möglichen Kosten gab es keine Angaben.

Punkt zwei war der Wunsch des städtischen Bauhofs – der laut Bürger-

meister noch mehr Wünsche hätte – nach einem neuen Bagger. Der alte sei etwa 16 Jahre alt, erklärte Matthias Schwarz. Ein neues Fahrzeug soll-

te eine Kategorie größer und besser ausgestattet sein, was damit rund 160000 Euro kosten könnte. Man sei „gefühlsmäßig nicht mehr weit weg

davon“, meinte Schwarz, dass die Reparaturkosten für den alten Bagger Überhand nehmen.

Auf Nachfrage von Martin Schwarz (SPD) erklärte der Bürgermeister, dass es genug Einsatzgebiete für den größeren Bagger gebe, und auch das Personal im Bauhof sei mittlerweile vorhanden, um ihn ausgiebig nutzen zu können. Stefan Schuster (CSU) sprach sich für den Neukauf aus, die Erfahrungen zeigten, dass es sinnvoll wäre. Der alte Bagger sei sehr häufig im Einsatz, Ausfallzeiten wegen Reparaturen könne man sich kaum leisten.

Einstimmig wurde beschlossen, beide Beschaffungen in den Haushalt für 2022 aufzunehmen. Dass heißt freilich nicht, dass sie umgesetzt werden müssen.

BASTIAN LAUER



Auf dem Gelände der Kläranlage ist eine PV-Anlage geplant.

Foto: Bastian Lauer

Foto: bl